

Ein Hotel wie kein Zweites

Klimafit, sozial und offen für alle.

MAGDAS Hotel zeigt seit 2015 wie ein innovativer, sozialer Hotelbetrieb funktioniert. Vom Popup am Wiener Prater zog das Team in ein klimafittes Haus im Zentrum und beweist wie die Verbindung von sozialem Tun und wirtschaftlichem Handeln nachhaltigen Erfolg auf vielen Ebenen ermöglicht.

Wien – Die Geschichte ging um die Welt: Als das MAGDAS Hotel im Jahr 2015 seine Pforten öffnete, sorgte das innovative Social Business der Caritas der Erzdiözese Wien weltweit für Schlagzeilen – in den USA, in Europa, bis in den asiatischen Raum berichteten viele Medien über ein Hotel, in dem Geflüchtete selbst zu Gastgeber:innen werden. Seit Herbst 2022 begrüßt das Hotel seine Gäste aus aller Welt an seinem neuen Standort. In der Ungargasse 38 in einem ehemaligen Priesterwohnhaus in Wien-Landstraße stellt man neben der sozialen auch die ökologische Nachhaltigkeit ins Zentrum.

Der soziale Auftrag

Jeder Mensch kann gute Arbeit leisten. Davon ist MAGDAS überzeugt und gibt ganz bewusst vor allem jenen eine Chance, die zunächst oft Schwierigkeiten haben einen Job oder Ausbildungsplatz zu finden. Seit 2017 bildet MAGDAS Hotel in einem eigenen Schwerpunkt junge Menschen mit Fluchterfahrung oder anderen Hürden am Arbeitsmarkt in drei Lehrberufen aus.

Und dass es oft nicht mehr als eine Chance braucht, zeigen (Erfolgs-) Geschichten wie jene: Der Logisleiter nutzte 2016 das freiwillige Integrationsjahr, um den Betrieb kennenzulernen und Deutsch zu lernen, absolvierte im Anschluss sowohl die Lehre zum Hotelfachmann als auch die Buchhalterprüfung und trägt inzwischen die Verantwortung für den gesamten Logisbereich mit rund 16 Mitarbeiter:innen und Lehrlingen. Mehr als 100 Menschen mit Fluchterfahrung haben im MAGDAS Hotel ihre Karriere begonnen – Menschen, die den Arbeitsmarkt in der Zwischenzeit in anderen Bereichen bereichern.

Aus Alt mach Neu und zwar nachhaltig

Dort, wo früher Schwestern und Priester gewohnt haben, nächtigen heute Gäst:innen aus aller Welt. Denn in zwei Jahren wurde das Haus zu einem weltoffenen Hotel mit 85 Zimmern, drei Veranstaltungsräumen, einem Lokal, Schani- und Gastgarten umgestaltet und klimafit gemacht.

BWM Architekten aus Wien haben dafür gesorgt, dass sich in den ruhig gestalteten Hotelzimmern der Geist des ehemaligen Stephanushauses wiederfindet. Zugleich wurde die Idee der Begegnung und des Gemeinschaftlichen neu interpretiert – nicht nur im Erhalt der architektonisch bemerkenswerten Kapelle im 6. Stock, sondern auch im Erdgeschoß wurde das Haus zur Stadtumgebung geöffnet und die großen Fenster laden in das hauseigene Restaurant ein, wo auch gut gefeiert werden kann.

Alte Möbel, Lampen, Tische, Sessel und Kästen wurden aufbereitet. Besonderes Highlight: Die Suiten und Apartments im 6. Stock wurden vom Designer Daniel Büchel mit Originalmöbeln des Hauses gestaltet und Tische und Betthäupter in zahlreichen Zimmern aus den ehemaligen Einbauschränken des Stephanushauses gefertigt.

Im Sinne der ökologischen Nachhaltigkeit wurden Erdwärmesonden und eine Photovoltaikanlage installiert, wassersparende Toiletten und Armaturen eingebaut und ein Garten statt Parkplätzen angelegt, wo nun über 400 Pflanzen, Blumen, und vier Bäume das Grätzl grüner machen. Im hauseigenen MAGDAS Lokal setzt das Team auf einen hohen Anteil vegetarischer und veganer Speisen und den Einkauf zahlreicher regionaler, biologischer Lebensmittel. 2023 wurde das Haus für seine Bemühungen mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet und bekam 2025 das VSE-Label verliehen

Über MAGDAS

MAGDAS wurde von der Caritas der Erzdiözese Wien 2012 mit dem Ziel gegründet, soziale Fragen dort, wo es sinnvoll und möglich erscheint, unternehmerisch zu lösen. Das Social Business ist überzeugt davon, dass jeder Mensch gute Arbeit leisten kann und eröffnet so Zukunftsperspektiven für Menschen, die bei vielen anderen Arbeitgeber:innen keine Chance erhalten. In den fünf Geschäftsbereichen MAGDAS Hotel, MAGDAS Essen, MAGDAS Recycling, MAGDAS Reinigung und MAGDAS Talent Bridge bietet das Unternehmen hochwertige Produkte und Dienstleistungen mit sozialem Mehrwert an. MAGDAS beschäftigt mehr als 250 Mitarbeiter:innen, von denen rund zwei Drittel erschwerten Zugang zum Arbeitsmarkt hatten. Mehr Infos unter: www.magdas.at und www.magdashotel.com

Ansprechperson

Vera Meinl
Ltg. Kommunikation
+43 (0) 676 45 45 322
vera.meinl@magdas.at

Kontakt

MAGDAS Hotel Vienna City
Ungargasse 38
1030 Wien
+43 (0) 1 7200 288
city@magdashotel.com